

## Kommunikation mittels digitaler Tools

Im wöchentlichen Morgenkreis sollen die Kinder der Klasse 2b kurz von ihrem Wochenende erzählen – so auch Luka. Luka benutzt keine Worte zur Kommunikation, er hat wenige Gebärden, u.a. für ja und nein. Luka versteht, was andere sagen und kann darauf reagieren. Luka nutzt seit einem Jahr ein Gerät mit einer Sprechaste als Kommunikationsmittel zwischen den Eltern und Lehrenden bzw. Mitschüler\*innen, um Geschehnisse zu Hause oder in der Schule der jeweils anderen Partei mitzuteilen. Es handelt sich dabei um ein Gerät, mit dem Audioaufnahmen erstellt und abgespielt werden können.

Als Luka im Morgenkreis an der Reihe ist, drückt er auf eine Sprechaste, wodurch eine Aufnahme der Eltern abgespielt wird, die schon zwei Wochen zuvor aufgezeichnet und bereits im Morgenkreis zu hören war. Lisa, eine Mitschülerin, fängt daraufhin an zu kichern und fragt: „Luka, hast du schon wieder das gleiche wie letztes Wochenende gemacht?“

Dass die selben Aufnahmen im Morgenkreis mehrfach abgespielt werden, kam schon häufiger vor. Die Klassenlehrerin möchte das Problem angehen.

Quelle: *Eigenentwicklung von anonym*

### Leitfragen zur Reflexion des Falls

#### *Reflexionsschritt a): Beschreiben*

- Beschreiben Sie potentielle Probleme aus Ihrer Sicht.
- Beschreiben Sie die Probleme aus unterschiedlichen Perspektiven (Luka, Lehrkraft, Eltern von Luka, Mitschüler\*innen).

#### *Reflexionsschritt b): Interpretieren/ Argumentieren*

- Wie könnte es Ihrer Meinung nach zu der Situation im Morgenkreis gekommen sein?
- Welche Rolle spielen die einzelnen Akteur\*innen und welche Verantwortung haben sie jeweils?

#### *Reflexionsschritt c): Bewerten/ Handlungsalternativen formulieren*

- Wie würden Sie sich an der Stelle von der Lehrkraft verhalten – und warum?

*Reflexionsschritt d): Rückbezug auf übergeordnete Leitfragen (im Profilstudium)*

- Inwiefern hat die Auseinandersetzung mit diesem Fall zur Bearbeitung der persönlichen Leitfragen beigetragen? Welche Erkenntnisse konnten Sie gewinnen? Welche neuen Fragen haben sich ergeben?

## **Ergänzende Literatur, Material und Links**

Heusinger, Monika (2020): Lernprozesse digital unterstützen. Ein Methodenbuch für den Unterricht, Weinheim Basel: Beltz.

Inklusionsdidaktische Lehrbausteine: Wie kommuniziere ich mit wenig und nicht sprechenden Schülerinnen und Schülern? (Ludwig-Maximilian-Universität München): [https://www.idl.lehrerbildung-at-lmu.mzl.uni-muenchen.de/foerderschwerpunkte/geistige\\_entwicklung/kommunikation/index.html](https://www.idl.lehrerbildung-at-lmu.mzl.uni-muenchen.de/foerderschwerpunkte/geistige_entwicklung/kommunikation/index.html) (19.02.2025)

Methodenpool für sprachsensiblen Fachunterricht des Mercator Instituts für Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache (Universität zu Köln): <https://mercator-institut.uni-koeln.de/publikationen-material/material-fuer-die-praxis/methodenpool> (19.02.2025)

RehaMedia GmbH & Co.KG (Hrsg.) a (o.J.): Elektronische Kommunikationshilfen. In: [https://rehamedia.de/uk\\_materialien/elektronische\\_kommunikationshilfen/](https://rehamedia.de/uk_materialien/elektronische_kommunikationshilfen/).

RehaMedia GmbH & Co.KG (Hrsg.) b (o.J.): Kommunikationsförderung mit Unterstützter Kommunikation. In: [https://rehamedia.de/uk\\_materialien/kommunikationsfoerderung/](https://rehamedia.de/uk_materialien/kommunikationsfoerderung/).

Schaumburg, Melanie (2023): Aktive Medienarbeit im inklusiven Unterricht oder was Schule von der außerschulischen Jugendarbeit lernen kann, in: Schulische Medienbildung und Digitalisierung im Kontext von Behinderung und Benachteiligung, Weinheim Basel: Beltz Juventa, S. 184.

Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (2022): Unterstützte Kommunikation in Unterricht und Schule. 3. Überarbeitete Auflage. Online unter: [https://www.isb.bayern.de/fileadmin/user\\_upload/Foerderschulen/Koerperlich-motorisch/uk\\_gesamtdat\\_10\\_2022\\_final.pdf](https://www.isb.bayern.de/fileadmin/user_upload/Foerderschulen/Koerperlich-motorisch/uk_gesamtdat_10_2022_final.pdf) (19.02.2025)



Der Fall „*Kommunikation mittels digitaler Tools*“ wurde im Rahmen der *Profilstudiengänge für das Lehramt an der Leuphana Universität* von *Natalie Scheeper* entwickelt und ist, sofern nicht anders an einzelnen Inhalten angegeben, lizenziert unter der Creative Commons Lizenz CC BY 4.0.